

Handelsname: Effol Mähnen-Schweif-Liquid

**Bearbeitungsdatum:** 26.03.2019 **Version (Überarbeitung):** 6.0.0 (5.0.0)

**Druckdatum:** 13.05.2019

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Effol Mähnen-Schweif-Liquid

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Relevante identifizierte Verwendungen

Tierpflegemittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler)

Schweizer-Effax GmbH **Straße:** Westring 24

Postleitzahl/Ort: 48356 Nordwalde

**Telefon:** 02573 9373-0 **Telefax:** 02573 9373-73

**Ansprechpartner für Informationen:** info@schweizer-effax.com

www.schweizer-effax.com

#### 1.4 Notrufnummer

Giftnotruf Berlin
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin
Haus VIII, UG
Hindenburgdamm 30
D-12203 Berlin
+49(0)30/30686 700, Internat. INFOTRAC +1 3523233500

Schweizerischen Toxikologischen Informationszentrum (STIZ) Tel. 145

Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) Österreich: +43 1 406 43 43

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Eye Irrit. 2; H319 - Schwere Augenschädigung/-reizung: Kategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung. Skin Sens. 1; H317 - Sensibilisierung der Haut: Kategorie 1; Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

## Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Gefahrenpiktogramme



Ausrufezeichen (GHS07)

Signalwort

Achtung

Seite: 1 / 7



Handelsname: Effol Mähnen-Schweif-Liquid

Version (Überarbeitung): Bearbeitungsdatum: 26.03.2019 6.0.0 (5.0.0)

13.05.2019 Druckdatum:

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Lemongrasöl; CAS-Nr.: 8007-02-1

2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON; CAS-Nr.: 2682-20-4

#### Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

#### Sicherheitshinweise

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. P264

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P337+P313 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine

P501

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

2-PROPANOL; REACH-Registrierungsnr.: 01-2119457558-25-0000; EG-Nr.: 200-661-7; CAS-Nr.: 67-63-0

Gewichtsanteil: ≥ 15 - < 20 %

Flam. Liq. 2 ; H225 Eye Irrit. 2 ; H319 STOT SE 3 ; H336 Einstufung 1272/2008 [CLP]:

Lemongrasöl; EG-Nr.: 289-752-0; CAS-Nr.: 8007-02-1 Gewichtsanteil: ≥ 0,1 - < 0,5 %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Asp. Tox. 1; H304 Skin Sens. 1; H317

2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON; EG-Nr.: 220-239-6; CAS-Nr.: 2682-20-4 (M Acute=10) (M Chronic=1)

Gewichtsanteil: ≥ 0,0015 - < 0,025 %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Acute Tox. 2; H330 Acute Tox. 3; H301 Acute Tox. 3; H311 Skin Corr. 1B; H314

Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1A; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1

: H410

#### Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

#### **Nach Einatmen**

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

#### **Bei Hautkontakt**

Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen. Sofort abwaschen mit: Wasser und Seife

#### **Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

## **Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Seite: 2 / 7



Handelsname: Effol Mähnen-Schweif-Liquid

**Bearbeitungsdatum:** 26.03.2019 **Version (Überarbeitung):** 6.0.0 (5.0.0)

**Druckdatum:** 13.05.2019

Keine

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Schaum Kohlendioxid (CO2) Trockenlöschmittel Sand

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine

#### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

## 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Es wird empfohlen alle Arbeitsverfahren so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter dicht geschlossen halten. Schützen gegen UV-Einstrahlung/Sonnenlicht Hitze.

## Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510): 10

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1 Zu überwachende Parameter

#### **Arbeitsplatzgrenzwerte**

2-PROPANOL; CAS-Nr.: 67-63-0

Grenzwerttyp (Herkunftsland): TRGS 900 ( D )

Grenzwert: 200 ppm / 500 mg/m<sup>3</sup>

Spitzenbegrenzung: 2(II)
Bemerkung: Y
Version: 07.06.2018

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 ( D )
Grenzwerttyp (Herkunftsland): Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D )

Seite: 3 / 7

( DE / D )



Handelsname: Effol Mähnen-Schweif-Liquid

**Bearbeitungsdatum:** 26.03.2019 **Version (Überarbeitung):** 6.0.0 (5.0.0)

**Druckdatum:** 13.05.2019

Grenzwert: nicht relevant

**Biologische Grenzwerte** 

2-PROPANOL; CAS-Nr.: 67-63-0

Grenzwerttyp (Herkunftsland): TRGS 903 ( D )

Parameter: Aceton / Vollblut (B) / Expositionsende bzw. Schichtende

 $\begin{array}{lll} & \text{Grenzwert:} & 25 \text{ mg/l} \\ & \text{Version:} & 07.06.2018 \\ & \text{Grenzwerttyp (Herkunftsland):} & \text{TRGS 903 ( D )} \\ \end{array}$ 

Parameter: Aceton / Urin (U) / Expositionsende bzw. Schichtende

Grenzwert : 25 mg/l Version : 07.06.2018

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

## Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

## Augen-/Gesichtsschutz



Gestellbrille Korbbrille

#### **Hautschutz**

#### Handschutz

**Bei häufigerem Handkontakt**: Handschutz Geeignetes Material Butylkautschuk NBR (Nitrilkautschuk) **Bemerkung**: Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden.

#### **Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: Flüssig

**Geruch:** charakteristisch

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Aggregatzustand: Flüssig Schmelzpunkt/Schmelzbereich: nicht anwendbar Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt Flammpunkt: 38 Zündtemperatur: nicht anwendbar Untere Explosionsgrenze: nicht anwendbar Obere Explosionsgrenze: nicht anwendbar Dichte: (20°C) 0,97 ca.

g/cm<sup>3</sup> Wasserlöslichkeit: (20°C) nicht bestimmt Fettlöslichkeit: ( 20 °C ) Nicht bestimmt. pH-Wert: ca. log P O/W: nicht bestimmt Viskosität: (20°C) nicht bestimmt Geruchsschwelle: nicht bestimmt Relative Dampfdichte: (20°C) nicht bestimmt Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

Maximaler VOC-Gehalt (EG): 19,7 Gew-%

**Entzündbare Feststoffe :** Nicht anwendbar.

Seite: 4 / 7



Handelsname: Effol Mähnen-Schweif-Liquid

**Bearbeitungsdatum:** 26.03.2019 **Version (Überarbeitung):** 6.0.0 (5.0.0)

**Druckdatum:** 13.05.2019

Entzündbare Gase : Nicht anwendbar.

Oxidierende Flüssigkeiten : Nicht relevant.

Explosive Eigenschaften : Nicht anwendbar.

#### 9.2 Sonstige Angaben

Keine

#### **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

#### 10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.

## 10.5 Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

#### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### **Akute Wirkungen**

## Akute orale Toxizität

Keine Daten verfügbar

## Akute dermale Toxizität

Keine Daten verfügbar

#### **Akute inhalative Toxizität**

Keine Daten verfügbar

## Reizung und Ätzwirkung

Siehe Abschnitt 2.

#### Reizung der Augen

Siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

### Sensibilisierung

Siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

## CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

## Karzinogenität

Keine Daten verfügbar

#### Keimzellmutagenität

Keine Daten verfügbar

#### Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar

Seite: 5 / 7

( DE / D )



Handelsname: Effol Mähnen-Schweif-Liquid

**Bearbeitungsdatum:** 26.03.2019 **Version (Überarbeitung):** 6.0.0 (5.0.0)

**Druckdatum:** 13.05.2019

## **Aspirationsgefahr**

Keine Daten verfügbar

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1 Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Keine

#### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

## 14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

## 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

## 14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

## Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Keine Beförderung als Massengut gemäß IBC-Code.

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Seite: 6 / 7



Handelsname: Effol Mähnen-Schweif-Liquid

**Bearbeitungsdatum:** 26.03.2019 **Version (Überarbeitung):** 6.0.0 (5.0.0)

**Druckdatum:** 13.05.2019

#### **Nationale Vorschriften**

**Technische Anleitung Luft (TA-Luft)** 

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5. I) : < 5 %

Wassergefährdungsklasse (WGK)

Klasse: 1 (Schwach wassergefährdend) Einstufung gemäß AwSV

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine entzündbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

#### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### 16.1 Änderungshinweise

02. Einstufung des Stoffs oder Gemischs · 02. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] · 02. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] · Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung · 02. Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische · 03. Gefährliche Inhaltsstoffe · 15. Verwendungsbeschränkungen · 15. Technische Anleitung Luft (TA-Luft) · 15. Wassergefährdungsklasse (WGK)

## 16.2 Abkürzungen und Akronyme

Keine

## 16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

# Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (EG/1272/2008) vorgenommen.

## 16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

#### 16.6 Schulungshinweise

Keine

#### 16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Seite: 7 / 7